

Stadt der Möglichkeiten (start-up studio 5)

Wege zur beruflichen, unternehmerischen, schöpferischen sowie kritischen Auseinandersetzung im urbanen Raum

Mit einer kurzen Reihe von Besuchen bzw. Beteiligungsformaten wird ein Dialog mit Personen und Organisationen in der Stadt initiiert. Damit verstehen wir die Stadt als Raum der Möglichkeiten, in dem verschiedene Perspektiven willkommen sind und neue kreative Formen der Organisationsentwicklung stattfinden können.

Bei jedem Besuch wird eine bestimmte Form der kreativen Auseinandersetzung mit der Stadt in den Mittelpunkt gesetzt. Wir besuchen voraussichtlich das Haus der Statistik | ZusammenKUNFT eG, die Kulturprojekte Berlin GmbH und das Kollektiv Sticken.

Dieses Start-up Studio findet im Rahmen einer Kooperation mit der Hochschule für Schauspiel Ernst Busch statt.

Neue Fähigkeiten für transformative Praxis

Der Kurs vermittelt vielfältige Perspektiven, welche Rollen Kunst, Design und Kreativität im heutigen, sich verändernden gesellschaftlichen Kontext einnehmen können. Eigene kreative Praxis und die Herausforderung, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen, stehen dabei im Mittelpunkt. Wir werfen einen kritischen Blick auf aktuelle marktwirtschaftliche Gesellschaftsordnungen und diskutieren alternative Modelle.

Der Kurs setzt sich aus vier Themenschwerpunkten, die in jeweils 1-2 Sessions vertieft werden.

Transformation

Wir verstehen Kunst und Design als transformative Praxen, die mit Kreativität und alternativen Denk- und Arbeitsweisen auf komplexe Herausforderungen reagieren und zu gesellschaftlichem Wandel beitragen. Dafür beschäftigen wir uns über die Kunst- und die Designpraxis hinaus mit den Kontexten, in die künstlerische und unternehmerische Tätigkeiten eingebettet sind, um Handlungsbedarfe und -möglichkeiten zu reflektieren.

Netzwerke

Wir erproben neue Qualitäten einer Wirtschaft, in der

Praxis:Perspektiven und SprechenÜber

Praxis:Perspektiven ist ein interdisziplinäres Seminar. MA-Studierende aus den Fachrichtungen Produktdesign, Textil- und Flächendesign und Visuelle Kommunikation, beschäftigen sich in interdisziplinären Gruppen von 4-5 Personen mit ihrer Praxis und vernetzen sich mit Fachleuten aus Design und anderen Bereichen um Formate zu virulenten Themen für BA-Studierende zu gestalten.

So entsteht in jedem Semester die Veranstaltungsreihe »SprechenÜber«.

Für die Teilnahme am Seminar Praxis:Perspektiven können Design-Masterstudierende 4 ECTS-Punkte geltend machen. Design-Bachelorstudierende können wiederum für die Teilnahme an 4 SprechenÜber-Veranstaltungen 2 ECTS-Punkte geltend machen.

Menschen gemeinsame Ziele verfolgen und bereit sind, voneinander zu lernen. Dafür verabschieden wir uns von der berühmtesten Figur des »einsamen Genies«, die sowohl in der Kultur- und Kreativindustrie als auch in der Welt der Start-ups oft zu finden ist und bewegen uns hin zu kollektiv gestalteten, gemeinwohlorientierten Räumen.

Handlungsspielräume

Als Künstler_innen und Designer_innen haben wir die Möglichkeit und die Macht, die Welt auf vielfältige Weise zu gestalten. Wir gestalten Prozesse, Umgebungen, Dinge, Systeme und Interaktionen – um nur einige zu nennen – und beeinflussen damit die Art und Weise, wie Menschen die Welt wahrnehmen, sich Zugang zu ihr verschaffen und sich in ihr bewegen. Und durch die Wahl unserer Organisationsstrukturen, Produkte, Dienstleistungen und Arbeitsethik haben wir die Möglichkeit, das Wirtschaftssystem (neu) zu gestalten.

Resilienz

Im Kontext von Kunst und Design als transformative Praxis stellt sich u.a. die Frage wie wir als Gesellschaft und insbesondere als Künstler_innen und Designer_innen mit den Herausforderungen und Unsicherheiten umgehen die gesellschaftliche Veränderungen mit sich bringen. Das betrifft sowohl die persönliche Ebene, also die Resilienz von

Individuen und Gruppen, als auch die Kunst- und Designpraxis selbst, die mit ihren Herangehensweisen neue Kapazitäten für komplexe Zusammenhänge schaffen kann.

Der Kurs richtet sich an alle Kunst- und Designstudierenden. Er knüpft an die herausfordernde Transfersituation zwischen Ausbildung und beruflicher Praxis an und bietet Hilfestellung bei der Einbettung der beruflichen Selbstständigkeit als Künstler_in und Designer_in in gesellschaftliche Kontexte.

Für die Teilnahme an mind. 3 von 4 Themenschwerpunkten können 2 ECTS-Punkte geltend gemacht werden. Voraussetzung ist die aktive Teilnahme und sowie eine kurze schriftliche Reflexion zu einem der Themen.

Schreibwerkstatt

Die Werkstatt unterstützt bei rund um Text und Formulierungen. Wie gelingt der Text über künstlerische und gestalterische Arbeiten? Wie lassen sich künstlerische und gestalterische Prozesse, Kunstwerke oder Ausstellungen – schriftlich wie mündlich – auf passende Weise reflektieren und in unterschiedlichen Kontexten

gelingen darstellen und kommunizieren; z.B. in einem Bewerbungstext?

Im Sommersemester 2024 gibt es einen Publikationsworkshop und die Möglichkeit einer Online Schreibberatung.

seekicks professional

Im Sommersemester 2024 gibt es wieder Angebote zur Professionalisierung (z.B. Workshops zur KSK, Basics für die Selbstständigkeit, etc.).

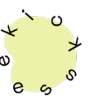
Unsere Angebote findet ihr auf [Incom](https://www.incom.de) und auf [seekicks.org](https://www.seekicks.org). Hier informieren wir auch über weitere Termine und Änderungen.

Eine Anmeldung ist bei allen Workshops erforderlich!

Folgt uns auch auf Instagram!

Sommer 2024

seekicks Programm



weißensee
Kunsthochschule
berlin

EXIST

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

seekicks.org

APRIL

MAI

JUNI

JULI

1 Workshop
23.04.2024
16-19 Uhr | Langhansstr. 96

2 Workshop
30.04.2024
16-19 Uhr | Kunsthalle

TRANSFORMATION *1)

Spektrum der Veränderung verstehen

Die Teilnehmenden werden in kleinen Gruppen die eigene Wahrnehmung von aktuellen Handlungsbedarfen in der Gesellschaft skizzieren und gleichzeitig verschiedene Richtlinien auf der Land-, Kontinent- und globalen Ebene kennenlernen. Detailliert werden wir im Rahmen dieses Themenschwerpunkts auf das Modell von Social Entrepreneurship oder Economy for Common Good eingehen. Exemplarisch wird ein Interview mit einer Organisation organisiert, die bereits eins der genannten Modelle realisiert.

1 Workshop
04.06.2024
16-19 Uhr | Kunsthalle

2 Workshop
11.06.2024
16-19 Uhr | Kunsthalle

HANDLUNGSSPEKTREN *1)

Handlungsspielräume entdecken

»Creative Agency« ist wichtiger denn je. Diese Sichtweise wollen wir an Teilnehmende vermitteln. Dabei geht es sowohl um die Einschätzung von eigenen Kompetenzen als auch um die Möglichkeiten in einem bestimmten beruflichen Feld. Wir wollen durch diesen Blick die Handlungsspielräume erweitern und neue Visionen für kreatives Schaffen zur Geltung bringen.

1 Workshop
27.06.2024
10-16 Uhr | Prof.Mensa

RESILIENZ *1)

Roots, Roads and Rainbows

Wir wollen Kreativschaffenden die Möglichkeit geben, sich mit ihrer inneren Motivation zu verbinden und ihre künstlerische Vision für sich zu schärfen. Unser wichtigstes Werkzeug dabei ist der eigene Körper als Ort tiefer Gefühle und Speicher wertvollen Wissens. Enger Kontakt mit anderen Teilnehmenden und Input aus unserer politischen, performativen und somatischen Praxis schaffen einen Rahmen, der den individuellen Prozess in einen kollektiven Kontext stellt.

1 Beratung
nach Absprache

Schreibwerkstatt: Online Schreibberatung

1 Workshop
16.05.2024
10-17 Uhr | Kunsthalle

NETZWERKE *1)

In Ökologien denken

Auf welche Wirtschaft wollen wir gerne hinarbeiten? Mit wem möchten wir zusammenarbeiten? Um diesen Fragen nachzugehen, ist es wichtig zu wissen, welche Wünsche, Interessen und Werte unsere Handlungen leiten. In diesem Workshop widmen wir uns den Kontexten, in die eure Kunst- und Designpraxis eingebettet sind. Wir machen eure Netzwerke für euch selbst und das Kollektiv sichtbar und begehbar, um sie anschließend mit neuen Kontexten, Visionen und Wünschen zu erweitern. Geleitet wird der Workshop von der Idee einer Wirtschaft, in der unterschiedliche Ideen sich gegenseitig bereichern und von einer Ethik der Fürsorge, die unsere Interdependenz mit der Welt anerkennt.

2 Workshop
04.07.2024
14-17 Uhr | Aula

Lebbare Ambiguität. Ein Gegenmittel.

When demagogues peddle the illusions of certainty, we need the antidote of liveable ambiguity. In unstable times, we need a restless art.
– François Matarasso

Die Fähigkeit mit Ambiguität kreativ umzugehen kann uns dabei helfen, Systeme als veränderbar wahrzunehmen und uns selbst und andere (Lebewesen) als selbstwirksame und kollaborative Akteur_innen zu verstehen. Wie nehmen wir Ambiguitäten wahr? Was passiert in den Zwischenräumen? Und welche Möglichkeiten stecken in der Gleichzeitigkeit unterschiedlicher Anliegen und Lebensweisen?

Dieser Workshop ist als offener Prozess angelegt, in dem wir uns aus unterschiedlichen Richtungen durch Ambiguitäten hindurch bewegen.

1 Workshop
14.05.2024
13-16 Uhr | tba

Versicherung für selbstständige Künstler_innen und Designer_innen

1 Workshop
15.05.2024
10-12 Uhr | tba

Kunst | Design als Beruf: Basics für die Selbstständigkeit

1 Workshop
tba
tba | tba

Kunst und Konditionen

1 Kick-off
02.05.2024
17.30-19 Uhr | Prof.Mensa

Check-ins mit Gruppen
je nach Bedarf und Absprache online oder in Präsenz *2)

Praxis:Perspektiven (Design Master ECTS Kurs)

Im Seminar arbeiten Studierende aus den Fachbereichen TFD, VK und PD in interdisziplinären Teams zusammen um Veranstaltungen für die Sprechensreihe zu konzipieren und durchzuführen. Von gemeinsamen Interessen und Themen ausgehend, entwickeln sie interaktive Formate um mit Studierenden und Designer_innen über ihre Berufspraxis in einen Dialog und Lernprozess zu treten.

1 Kick-off
12.06.2024
11-13 Uhr | Bibliothek

2 Workshop
wöchentlich am Mittwoch
11-13 Uhr | Bibliothek

Schreibwerkstatt: Publikationsworkshop

1 Event
08.05.2024
17-19 Uhr | Prof.Mensa *3)

SprechenÜber

1 Event
22.05.2024
17-19 Uhr | Prof.Mensa *3)

SprechenÜber

1 Event
12.06.2024
17-19 Uhr | Prof.Mensa *3)

SprechenÜber

1 Event
26.06.2024
17-19 Uhr | Prof.Mensa *3)

SprechenÜber

1 Kick-off
24.04.2024
15-18 Uhr | HfS Ernst Busch *4)

Stadt der Möglichkeiten (Start-up Studio 5 in Kooperation mit der Hochschule für Schauspiel Ernst Busch)

Wege zur beruflichen, unternehmerischen, schöpferischen sowie kritischen Auseinandersetzung im urbanen Raum – Mit einer kurzen Reihe von Besuchen bzw. Teilnehmungsformaten wird ein Dialog mit Personen und Organisationen in der Stadt initiiert.

2 Exkursion
15.05.2024
tba | Haus der Statistik *4)

Möglichkeit #1

3 Exkursion
12.06.2024
13-17 Uhr | Kollektiv Stricken *4)

Möglichkeit #2

4 Exkursion
26.06.2024
tba | tba *4)

Möglichkeit #3

*1) 2 ECTS möglich bei Teilnahme an mindestens 3 Themenblöcken (Transformation, etc).

*2) 4 ECTS möglich bei der Teilnahme am Seminar Praxis:Perspektiven (MA-Design Studierende)

*3) 2 ECTS möglich bei Teilnahme an mindestens 4 SprechensÜber Veranstaltungen (BA-Design Studierende)

*4) An den Exkursionen kann nach einzelnen Teilnehmungen teilnehmen